

© Christof Lackner

Dolmetsch-Institut Universität Innsbruck

Herzog-Siegmund-Ufer 15
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR
Josef Lackner

BAUHERRSCHAFT
UNI Innsbruck

TRAGWERKSPLANUNG
BERNARD Gruppe

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Überbauung (bei laufendem Betrieb) der Universitäts-Mensa. Feuerrot lackierte Stahlfachwerke überspannen den Altbau, drei Stützen und eine Scheibe führen die Last in die Fundamente, neues Stiegenhaus an der N-Seite. Die trocken montierten Gitterträger bilden drei abgetreppte Funktionsbereiche: Seminarräume auf der unteren Ebene mit schmaler Pausenterrasse zum Inn, darüber Lesesaal und Bibliothek, zuoberst eine Kapelle. Die Horizontal- und Schrägverglasungen in Aluprofilen eröffnen prachtvolle Ausblicke auf Stadt und Nordkette. Die lichterfüllte Transparenz der Innenräume wurde nachträglich auf Wunsch der Nutzer zum Teil reduziert. Mit dem Brenner-Archiv eine bedeutende Aufwertung banaler Bausubstanz aus den 1960er Jahren. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)



© Christof Lackner

Dolmetsch-Institut Universität Innsbruck

DATENBLATT

Architektur: Josef Lackner
Mitarbeit Architektur: Peter Hellebart
Bauherrschaft: UNI Innsbruck
Tragwerksplanung: BERNARD Gruppe
Fotografie: Christof Lackner

Maßnahme: Umbau, Erweiterung, Aufstockung
Funktion: Bildung

Ausführung: 1998 - 2000

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.